



## Vertrauenspartner: Hausarzt

Eine Umfrage der DCIG anlässlich des 14. Deutschen CI-Tags am 15. Juni 2019

Senden, im März 2019

### Wer nicht hören kann, muss – diagnostiziert und versorgt werden!

Liebe CI-Trägerin, lieber CI-Träger

welche Rolle spielt für Sie als schwerhörigem Menschen Ihr Hausarzt oder Ihre Hausärztin? Was erleben Sie, was erhoffen Sie sich, womit sind Sie zufrieden?

Mit dieser Umfrage möchten wir herausfinden, welches Verhältnis Sie als Patientin bzw. Patient zu Ihrem Hausarzt oder Ihrer Hausärztin haben, wenn es um das Thema Hören geht.

Wie immer bereiten wir die Auswertung für den CI-Tag aus und nutzen die Ergebnisse für unsere tägliche Arbeit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße aus Senden von

Barbara Gängler, Geschäftsführerin DCIG

### Übrigens:

Die Umfrage können Sie gerne auch online durchführen: [www.d cig.de/service/umfrage](http://www.d cig.de/service/umfrage)



## Vertrauenspartner Hausarzt/Hausärztin

DCIG-Umfrage anlässlich des **14. Deutschen CI-Tags 2019** am 15. Juni 2019

---

1. Wie jung sind Sie?

- <= 35 Jahre       36-65 Jahre       ≥ 66 Jahre

---

2. Sind Sie

- männlich       weiblich

---

3. Sind Sie

- schon länger schwerhörig?       spät ertaubt?       sonstiges

---

4. Wie lange sind Sie schon bei Ihrem Hausarzt in Behandlung?

- bis zu 5 Jahre       5-10 Jahre       mehr als 10 Jahre

---

5. Brauchen Sie Ihren Hausarzt, wenn es ums Hören geht?

- Ja, z.B. für die Antragstellung bei Krankenkassen oder Behörden.  
 Nein, über das Hören rede ich nur mit meinem HNO-Arzt.  
 Sonstiges:

---

1/2

---

6.  er mich unterstützt, wenn ich wichtige Entscheidungen für mein Hören treffen muss.

---

7. Wenn Sie Ihren Hausarzt auf das Thema Hören ansprechen, ...

- hat er ein interessiertes und offenes Ohr  
 habe ich das Gefühl, dass er sich nicht zuständig fühlt.  
 merke ich, dass er sich nicht auskennt.  
 Sonstiges:

---

8. Wie gut kennt sich Ihr Hausarzt mit dem Thema Hörschädigung aus? *Mehrfachantworten möglich*

- Er kann Befunde vom HNO-Arzt oder der Klinik verstehen und mir erklären.  
 Er kennt sich mit technischen Hilfen gut aus (... weiß z.B. was ein CI ist).  
 Er kann mir Möglichkeiten nennen, wo ich weitere Information und Unterstützung bekomme (z.B. DCIG, Selbsthilfegruppen)



---

9. Ich wünsche mir von meinem Hausarzt, dass ...

*Mehrfachantworten möglich*

- er erkennt, welchen Einfluss die Schwerhörigkeit auf mein Leben hat.
  - er Zusammenhänge zu sonstigen Erkrankungen erkennt.
  - er mich unterstützt, wenn ich z.B. mit Behörden oder Krankenkassen zu tun habe.
  - er mich unterstützt, wenn ich wichtige Entscheidungen für mein Hören treffen muss.
  - Sonstiges:
- 
- 

**Vielen Dank für Ihre Mühe!**

ausgefüllte Fragebögen  
bitte **bis spätestens 11. Mai 2019** an  
Deutsche Cochlea Implantat Gesellschaft e.V.  
Hauptstraße 43, 89250 Senden // info@dcig.de